



Zutreffendes ankreuzen

- Urheberrechtlich geschützt -  
Nachdruck, Nachahmung, Kopieren und  
elektronische Speicherung verboten!

00710/9000/90 W. Kohlhammer GmbH (13120)  
Deutscher Gemeindeverlag GmbH  
www.kohlhammer.de  
04 Bestell-Fax: 0711 7863-8400 E-Mail: dg@kohlhammer.de

#### Datenschutzhinweis:

Die Datenerhebung erfolgt auf der Grundlage der landesspezifischen Datenschutzgesetze und ist zur Aufgabenerfüllung erforderlich. Die übermittelten Daten werden nur zu diesem Zweck genutzt.

## Pflegepatenschaft (Pflegevertrag) über kommunale Grünflächen

### zwischen

Bezeichnung der Kommune

### vertreten durch

Funktions-/Amtsbezeichnung, Vorname, Name

### und

nachfolgend "Kommune" genannt

Bezeichnung/Vorname, Name

Geburtsdatum

### vertreten durch

Funktionsbezeichnung, Vorname, Name

Straße, Hausnummer

PLZ, Wohnort

Kontaktdaten (Telefon, Telefax, E-mail)

nachfolgend "Vertragspartner/in" genannt

### 1. Die Kommune ist Eigentümerin nachstehender Fläche:

Bezeichnung des Flurstücks (zum Beispiel Beet, Wiese, Baumbeet, Pflanzentrog)

Größe

m<sup>2</sup>

Gemarkung

Flurstücknummer

Lage (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort)

☐ im Lageplan/Flurkartenausschnitt gekennzeichnet

### Der/Die Vertragspartner/in und der/die nach genannte Mitarbeiter/in der Kommune

Funktions-/Amtsbezeichnung, Vorname, Name

in der Abteilung/im Amt

Kontaktdaten (Telefon, Telefax, E-mail)

besichtigten die oben bezeichnete Fläche vor Ort am

Datum

Im Anschluss an die Besichtigung erklärte sich der/die Vertragspartner/in bereit, unter Punkt 2 aufgezählte Pflegemaßnahmen in Form einer Pflegepatenschaft auf der öffentlichen Grünfläche durchzuführen.

## 2. Rechte und Pflichten der Vertragspartnerin/des Vertragspartners (Pfleßmaßnahmen/n)

Der/Die Vertragspartner/in übernimmt eine Pflegepatenschaft für öffentliche Grünflächen. Die Übernahme der Pflegemaßnahmen erfolgt ehrenamtlich und unentgeltlich.

- ☐ Der/Die Vertragspartner/in säubert die öffentliche Grünfläche und beseitigt mögliche Abfälle und Verunreinigungen, insbesondere solche, die den Pflanzen Schäden zufügen.
- ☐ Der/Die Vertragspartner/in wässert die Pflanzen auf der öffentlichen Grünfläche regelmäßig und ausreichend, insbesondere bei Trockenheit.
- ☐ Der/Die Vertragspartner/in lockert in regelmäßigen Abständen die öffentliche Grünfläche/das Baumbett auf und beseitigt Unkraut.
- ☐ Der/Die Vertragspartner/in ist befugt, die oben bezeichnete Fläche entsprechend der Jahreszeit zu bepflanzen. Die Bepflanzung darf das örtliche Gesamtbild nicht beeinträchtigen. Ökologische Gesichtspunkte sind zu beachten.

Angaben zur pflanzlichen Gestaltung

- ☐ Der/Die Vertragspartner/in schneidet die Anpflanzungen regelmäßig, damit sie nicht die Verkehrssicherheit von Autofahrern, Radfahrern und Fußgängern beeinträchtigen.
- ☐ Der/Die Vertragspartner/in mäht die Rasenfläche und beseitigt das geschnittene Gras.
- ☐ Der/Die Vertragspartner/in kontrolliert die öffentliche Grünfläche auf folgende Mängel und Schäden

Bezeichnung der Mängel und Schäden (zum Beispiel Vandalismus, Pflanzenkrankheiten, lose Äste, Hundeeckremente, parkende Autos, Lagerung von Baumaterial)

und benachrichtigt

Vorname, Name

in der Abteilung/im Amt

Kontaktaten (Telefon, Telefax, E-mail)

- ☐ Es darf **kein** Baumschnitt durchgeführt werden.
- ☐ Bauliche oder gestalterische Veränderungen der öffentlichen Grünfläche dürfen **nicht** erfolgen.
- ☐ Düngemittel oder jedwede Gifte dürfen **nicht** eingesetzt werden.
- ☐ Kompostanlagen dürfen **nicht** eingerichtet werden.

sonstige Rechte und Pflichten

**3. Für die in Ausführung dieser Pflegepatenschaft (dieses Pflegevertrages) ausgeübten Pflegemaßnahmen besteht für den Vertragspartner/die Vertragspartnerin gesetzlicher Unfallversicherungsschutz bei**

☐ der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG), Weißensteinstraße 70 - 72, 34131 Kassel.

Ausführungen zum Verhalten bei Erleidung eines Gesundheitsschadens in Ausübung von Pflegemaßnahmen

☐ Die Kommune unterrichtet den/die Vertragspartner/in über mögliche Gefahren in Erfüllung der Pflegepatenschaft (des Pflegevertrages) und über erforderliche Gefahrenabwehrmaßnahmen, erstmals am

Datum

und danach in folgendem Turnus

Zeitintervall

**4. Kosten und Aufwendungsersatz für Arbeitsmittel**

☐ Die Kommune überlässt dem/der Vertragspartner/in einen zweckgebundenen Pflanzgutschein in Höhe von

EUR

Die Kommune übernimmt keine Kosten für Arbeitsmittel (Spaten, Harken, Gießkannen), Gerätschaften und erforderliche Schutzausrüstungen und leistet keinen Aufwendungsersatz.

☐ Der/Die Vertragspartner/in hat dafür Sorge zu tragen, dass Arbeitsmittel, Gerätschaften und Schutzausrüstungen den Anforderungen der Unfallverhütungsvorschriften entsprechen.

**5. Verkehrssicherungspflichten seitens der Kommune**

Der Pflegevertrag lässt die Verkehrssicherungspflichten seitens der Kommune unberührt. Turnusmäßig durchzuführende Baumschauen nebst einzuleitender Maßnahmen, die Straßenreinigung und der Winterdienst

sowie (Bezeichnung weiterer Aufgaben)

verbleiben in kommunaler Verantwortung.

**6. Haftpflicht**

Der/Die Vertragspartner/in handelt in Ausübung der Pflegepatenschaft (des Pflegevertrages) als Beauftragte/Beauftragter der Kommune. Es besteht damit Deckungsschutz für Haftpflichtansprüche, die der/die Vertragspartner/in in Erfüllung des Pflegevertrages gegenüber Dritten verursacht. Ausgeschlossen sind Schäden, die durch vorsätzliches Verhalten oder grobe Fahrlässigkeit verursacht werden.

**7. Vertragsdauer, Recht zur Kündigung**

☐ Der Pflegevertrag läuft auf unbestimmte Zeit.

Datum

☐ Der Pflegevertrag endet am

☐ Der Pflegevertrag kann von beiden Seiten ohne Angabe von Gründen gekündigt werden

☐ ohne Einhaltung einer Frist.

Angabe der Kündigungsfrist

☐ mit einer Frist von

**8. Hinweistafel**

☐ Der/Die Vertragspartner/in ist befugt, auf der Grünfläche eine Hinweistafel mit einem Hinweis auf seine/ihre Patenschaft aufzustellen.

**9. Übergeordnetes Recht**

Der/Die Vertragspartner/in und die Kommune beachten in Ausübung der Pflegepatenschaft (des Pflegevertrages) Recht und Gesetz, insbesondere die Vorschriften des Bundes-Bodenschutzgesetzes und des Nachbargesetzes ihres Bundeslandes.

MUSTER

11. Anlagen

☐ Lageplan

Ort, Datum

Unterschrift des/der verantwortlichen Mitarbeiter/in der Kommune

Ort, Datum

Unterschrift des/der Vertragspartners/Vertragspartnerin